Der verzauberte Elbenspiegel

Von abgemeldet

Kapitel 6:

So, na dann melde ich mal wieder!

Ich weiß noch nicht, ob ihr es gesehen habt, dass ich jetzt noch eine zweite FnaFic veröffentlicht habe. Könnt ihr euch gern mal ansehen! Würde mich freuen!

Außerdem ein wenig Werbung für die FanFic von Cura, die sind wirklich gut!

Mir gehört wie immer nix, außer meiner kranken Fantasie!

Dann viel Spaß beim Lesen, wünscht Haldilas!

~*~

Elijah erwachte schon vor den ersten Sonnenstrahlen. Er war aufgeregt, es war der große Tag gekommen - Bilbos Geburtstag.

Elijah stand auf und bereitete das Frühstück vor. Da es doch noch sehr früh war, wie er dann feststellen durfte, als er nach draußen sah. Er ging zur Speisekammer, wo er alle Zutaten für einen Kuchen fand, den einzigen Kuchen, den er backen konnte. Er war einfacher Kuchen aus Eiern, Mehl und Zucker und der Belag bestand aus Sahne, der mit Früchten vermengt ist.

Als er alles in der Küche bereit gestellt hatte, musste er leider feststellen, dass es hier ja gar keine elektrischen Küchengeräte gibt. Also hieß es Handarbeit.

Da Frodo ein kräftiger Hobbit ist und Elijah nun seinen Körper besitzt, schaffte er das Rühren des sehr zähen Teiges.

Mit dem Ofen hatte er allerdings noch so seine Probleme, es gab ja keine Gradzahlen. Auch das hatte er irgendwann geschafft.

Den Kuchen stellte er dann auf die Bank nach draußen, wo er sich dann auch hinsetzte.

Er hatte gerade den Kuchen auf den Tisch gestellt, als Bilbo aus seinem Schlafzimmer

kam. Das einhundertundelf Jahre alte Geburtstagskind freute sich riesig über den Kuchen.

Elijah wünschte ihm auch gleich alles Gute zum Geburtstag .

Nach dem die zwei nach dem Frühstück alles aufgeräumt hatte, ging es zur Festwiese. Einige Gratulanten hatten sich dort schon eingefunden.

Jetzt am Vormittag diesen wichtigen Tages wurde der Festwiese der letzte Schliff verpasst. Alle waren glücklich an der Arbeit, nur Elijah verließ die Festwiese und fand irgendwo einen wundervollen Baum auf dem er sich dann setzte.

Es dauerte nicht lange bis er jemanden mit dem Karren kommen hörte. Es war genauso, wie sie es für den Film geplant hatten. Es konnte nur Gandalf sein. Der Schauspieler rannte zu ihm hin, sprang auf den Wagen und fuhr mit ihm ein Stück.

Gedankenversunken in die Arbeit bemerkte er gar nicht wie die Zeit vorbei ging.

"Was sollte er tun? Die Geschichte so belassen, wie sie war oder sollte er immer das tun, damit den anderen nichts passiere, die Geschichte jedoch anders verlaufen würde?"

Irgendwann am Abend fasste er dann jedoch den Entschluss alles so zu belassen, wie das Buch und das Schicksal es vorherbestimmten.

Am Abend ging die Feier los. Alle Hobbits und Gandalf aßen und tranken und tanzten in großen Mengen. Gandalfs Feuerwerk wurde losgelassen.

Und dann kam die große und bedeutende Geburtstagsansprache von Bilbo nach der er verschwinden würde und kein anderer außer Merry, Pippin, Sam und er ihn noch einmal treffen würde. Elijah wusste ja wo Bilbo hingelaufen war als er verschwand. Er wartete ein wenig, bevor er zur Höhle zurückging, um dort nur noch Gandalf anzutreffen. Der Schauspieler kam pünktlich. Er hob den Ring auf, verstaute hin und verabschiedete sich von Gandalf.

Dann lief er zur Feier zurück und bald vergaß er seine Sorgen und dessen Folgen und genoss die Feier bis zum Ende, welches gegen halb zehn vormittags war.

In der Höhle schlief er schnell ein und wachte erst wieder am Abend des nächsten Tages auf. Jemand hatte ans Fenster geklopft. Dieser jemand rief ständig einen Namen: "Frodo! He, Frodo! Kannst du mich hören? Frodo!"

Elijah kam zwar der Name Frodo ziemlich bekannt vor, aber konnte ihn mit nichts in Verbindung bringen. Er drehte sich um und wollte weiterschlafen, bis er feststellte, dass er ja Frodo geworden war.